

Volles Programm bei der Interkulturellen Woche in Henstedt-Ulzburg

21.09.2021 06:31

Die interkulturelle Woche findet landesweit vom 26. September bis 3. Oktober 2021 statt – so auch in Henstedt-Ulzburg! In dieser Zeit erwartet die Besucherinnen und Besucher an verschiedenen Orten der Gemeinde ein spannendes Programm.

Es beginnt am Mittwoch, den 29. September um 17 Uhr im Bürgerhaus mit der Auftaktveranstaltung: „Essen und Tanzen in verschiedenen Kulturen“. Gemeinsam werden unterschiedliche Gerichte verköstigt. Es wird getanzt und Frauen und Männer tragen dabei ihre traditionelle Kleidung. Veranstalter ist das DRK-Familienzentrum Henstedt-Ulzburg, die Gemeinde Henstedt-Ulzburg und die Integrationsstelle des Amtes Kisdorf. Eine telefonische Anmeldung ist möglich bei Wenzel Waschischeck unter 04193/963-348 bzw. per Mail an wenzel.waschischeck@h-u.de oder bei Maryam Partovi unter 0175/1909954.

Am Donnerstag, den 30. September lädt die Kunststation der Gemeinde Henstedt-Ulzburg und der VHS Henstedt-Ulzburg zur Interkulturellen Woche mit ihrer Aktion „Wellcome to Art“ ein.

Alle Kunstinteressierten können um 18.30 Uhr in der neuen Kunststation in Henstedt (Maurepasstraße 78) in den Dialog mit Kunstschaffenden aus anderen Ländern treten.

Der Integrationsbeauftragte Wenzel Waschischeck wird die in Henstedt-Ulzburg lebende Künstlerin Gudrun Naujok, die internationale Künstlerin und Leiterin der Kunststation Frau Feri Tabrisi und den in Kaltenkirchener Fotografen Papu Pramodh Mondhe vorstellen. Im Anschluss ist mit dem Publikum ein Austausch über Kunst im interkulturellen Vergleich vorgesehen. „Kann Kunst Brücken bauen?“ wird eine zentrale Frage an diesem Abend sein. Zum Abschluss können gerne bei einem Tee oder einem Kaltgetränk Exponate der beteiligten Künstler*innen genossen werden.

Über das Wochenende wird sich Frau Tabrisi mit sechs Teilnehmenden ihrem neuesten Werk widmen. Dafür werden noch alte CDs oder DVDs benötigt, die gerne am Freitag, den 24. September 2021 von 10-12 Uhr in der Kunststation abgegeben werden können. Wir dürfen auf eine Präsentation gespannt sein!

Am Freitag, den 1. Oktober 2021 wird es dann nochmal kulinarisch. IN VIA Hamburg e.V. und die Gemeinde Henstedt-Ulzburg führen eine „Interkulturelle Kochaktion für Jugendliche mit Kochmobil!“ durch. Auf dem Gelände des Jugendzentrums Tonne (Beckersbergstraße 57) ist von 15 bis 19 Uhr das Kochmobil vom JUZ AAK aus Flensburg zu Gast. Gemeinsam wird gekocht und dann in entspannter Atmosphäre gegessen und verglichen. Das Angebot ist an alle Kinder ab 8 Jahren gerichtet. Anmelden können sich Kinder und Jugendliche bis zum 30. September 2021 in der Tonne unter 04193/762704.

Am 2. Oktober 2021 beteiligt sich die Gemeinde Henstedt-Ulzburg mit dem AK Integration des Städteverbands Schleswig-Holstein an der Veranstaltung „Das Integrationsparadox - ein Vortrag des Bestsellerautors und Soziologen Aladin El-Mafaalani“. Professor Dr. Aladin El-Mafaalani kommt digital

über Webex nach Henstedt-Ulzburg. Sein Buch „Das Integrationsparadox: Warum gelingende Integration zu mehr Konflikten führt“ ist ein Mutmacher für alle, die sich für eine offene und inklusive Gesellschaft einsetzen und für die, die auf der Suche sind, ihren aktiven Platz in der Gesellschaft zu finden. Über die vielfältigen Möglichkeiten zur gleichberechtigten Teilhabe diskutieren im Anschluss an den Impulsvortrag an diesem Abend die folgenden Gäste:

- Abdullah Ahrari (Gründer und Geschäftsführer des Interkulturellen Pflegedienstes ARIANA in Hamburg)
- Iain Macnab (Schotte und ehemaliger Bürgermeister der Gemeinde Brunsmark in Schleswig-Holstein)
- Jahan Mortezaei (ehemaliges Vorstandsmitglied des Forums für Migrantinnen und Migranten in der Hansestadt Lübeck)
- Sonja Collison (Neue deutsche Medienmacher*innen e.V., Creative Producerin und Diversity Coach)

Moderation: Aydan Özoğuz (Mitglied des Deutschen Bundestages seit 2009 und Beauftragte der Bundesregierung für Migration, Flüchtlinge und Integration von 2013–2018)

Die Anmeldung erfolgt über die Stadt Neumünster: integrationsparadox@neumuenster.de

Die Gemeinde Henstedt-Ulzburg und ihre Kooperationspartner*innen freuen sich auf das vielfältige Angebot während der Interkulturellen Woche und hoffen auf rege Beteiligung sowie interessante Begegnungen und Gespräche!